

Freitag, 04.10.2019, 20 Uhr

Inga Lühning & André Nendza



Die Jazz- und Popsängerin Inga Lühning und der Bassist und Komponist André Nendza gehören zu den profiliertesten Musikern der deutschen Musikszene. 2012 erhielt André Nendza den Echojazz in der Kategorie „Bass, national“.

Inga musiziert u.a. mit der Christoph Eidens Band, dem Andreas Schnermann Quartett und dem Sebastian Gähler Trio. Lühning und Nendza spielen Songs. Eigene. Und auch von Anderen. Auf eigene Art. Wagen einen Spagat von Degenhard zu Michael Jackson. Und manches mehr. Lühning und Nendza spielen pur mit Stimme und Kontrabass. Und dann doch nicht so pur mit Looper, E-Bass, Effekten und Bass-Schlitztrommel. Lühning und Nendza spielen Jazz, denn sie geraten gerne auf improvisatorische Abwege.

Inga Lühning – Gesang, Perkussion
André Nendza – Bass, Bass-Schlitztrommel

www.luehning-nendza.de

Freitag, 06.12.2019, 20 Uhr

Talking Horns



Why?nachten – vier verwirrte Hirten packen aus

Seit einigen Jahren befassen sich die Talking Horns gegen Ende des Jahres mit der Bedeutung und Definition von Weihnachtsliedern. Dazu haben sie deren weltliche Herkunft und teils sehr unweihnachtliche Vergangenheit ergründet. Viele der Lieder kommen aus einer Zeit in der das Weihnachten – wie wir es kennen – noch gar nicht erfunden war. Wir hören zurück in die Zeiten von Praetorius, Vulpus, Johann S. Bach und vielen unbekanntem und unbenanntem Schöpfern dieser Melodien mit Ohrwurmcharakter. Manche dieser ach so vertrauten Lieder wurden von der Band respektvoll durch den „talkinghorn’schen) „Jazzwolf“ gedreht. Ein kurzweiliger Abend mit Musik und Geschichten, die in gekonnter Weise vorgetragen werden.

Achim Fink – Posaune, Sousafon
Stephan Schulze – Posaune, Tuba
Bernd Winterschladen – Tenorsax, Baritonsax, Bassclarinette
Andreas Gilgenberg – Altsax, Sopransax

www.talkinghorns.de

Jazzcafé-Abo 2019:

Ein Abonnement für alle sechs Jazzcafés ist für 90 € erhältlich und kann ab sofort bestellt werden: Per Mail (kultur@korschenbroich.de) oder per Telefon (02161/613-107 oder 613-212): Geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse sowie die Anzahl der von Ihnen gewünschten Abonnements bekannt. Danach erhalten Sie per Post eine Rechnung mit den Karten.

Achtung: Das Konzert mit dem Barbara Dennerlein Trio findet in der Aula des Gymnasiums, Don-Bosco-Str. 2-4 statt.

Ort: Sandbauernhof Liedberg, Am Markt 10, 41352 Korschenbroich, Ortsteil Liedberg

Einlass: ab 19.15 Uhr



Veranstalter: Kulturstadamt der Stadt Korschenbroich, Don-Bosco-Straße 6, 41352 Korschenbroich

Leiterin: Michaela Messmann 0 21 61 / 613 - 212

Kartenreservierung:
Christina Nierwetberg 0 21 61 / 613 - 107

Vorbestellungen:

Einzelkarten Barbara Dennerlein Trio
Erwachsene 25 € / Schüler 10 €
Einzelkarten für die übrigen Konzerte:
Erwachsene 20 € / Schüler 10 €
Bestellungen nimmt das Kulturstadamt gerne entgegen.
Die Karten bitten wir bis 19.30 Uhr an der Abendkasse abzuholen.

Die Jazzcaféreihe wurde 1996 von Leonard Gincberg ins Leben gerufen. Viele namhafte nationale und internationale Musiker der verschiedenen Stilbereiche des Jazz sind seitdem im Sandbauernhof aufgetreten.



Jazzcafé 2019



Barbara Dennerlein Trio



Alvorada



Trio Elf



Hannah Köpf Band



Inga Lühning & André Nendza



Talking Horns

Künstlerischer Leiter: Leonard Gincberg

Freitag, 08.02.2019, 20 Uhr

Barbara Dennerlein Trio



Sie macht nicht Musik, sie ist Musik. Barbara Dennerlein, die mehrfach preisgekrönte Musikerin und Jazz-Ikone, wird weltweit als die Meisterin an der Hammond-Orgel gehandelt. Ihre CDs wurden mehrfach u.a. mit dem Jazzward und dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet. Ihr Album „Take OFF“ erreichte sogar Platz 1 der Jazzcharts. Dennerlein gehört zum Kreis der wenigen deutschen Künstler mit internationaler Reputation. Sie wurde zur Protagonistin ihrer Instrumente, der legendären Hammond B3 und der Pfeifenorgel. Swing, Bebop, Blues, Soul, Latin und Funk – für Dennerlein gibt es keine starren Grenzen, sondern fließende Übergänge. Das Spiel von Dennerlein fasziniert deshalb, weil sie es wie niemand sonst versteht, die Möglichkeiten ihres Instruments voll auszuschöpfen. Mit dabei sind an diesem Abend ihre langjährigen musikalischen Weggefährten.

Barbara Dennerlein – Hammond-Orgel B3
Jörg Kaufmann – Tenorsaxofon, Flöte
Leonard Gincberg – Schlagzeug, Perkussion

Achtung: anderer Veranstaltungsort und Eintrittspreis!

www.barbaradennerlein.com

Freitag, 15.03.2019, 20 Uhr

Alvorada & Gäste



Das Konzertprogramm von Alvorada sind vorwiegend Eigenkompositionen inspiriert von unterschiedlichen musikalischen Traditionen wie Bossa Nova, Jazz, Flamenco oder klassischer Gitarre. Alvorada wurde Anfang der 80er Jahre gegründet. Drei LPs und zahlreiche Tourneen im In- und Ausland machten das Gitarrenduo weit über die heimatischen Gefilde des Niederrheins hinaus bekannt. Alvorada war immer wieder Gast bei diverse Radiosendern, war Preisträger beim WDR Wettbewerb „Stadtmusik“ und spielte live im ARD und ZDF. Nach einer Schaffenspause in den 90er Jahren veröffentlichte Alvorada eine Best of-CD mit vier Neueinspielungen. Seither gibt es immer wieder Einladungen zu neuen Projekten und Konzerten. Die aktuelle 5. CD „Airola“ wurde 2017 auf Fluxx Records veröffentlicht. Alvorada wird an diesem Abend von Leonard Gincberg und Kristof Dömötör begleitet.

Lori Lorenzen – Gitarre
Ottmar Nagel – Gitarre
Kristof Dömötör – Saxophon, Flöte
Leonard Gincberg – Perkussion

www.alvorada.biz

Freitag, 10.05.2019, 20 Uhr

Trio Elf



Trio Elf gehört zu den international am meisten beachteten Jazzformationen Deutschlands. Sie sind die einzige deutsche Band der letzten Jahre, der das amerikanische Downbeat, das renommierteste Jazzmagazin der Welt, eine ganze Seite widmete.

Trio Elf bezieht seine musikalische Leichtigkeit aus Melodien, die geradezu hymnisch anmuten, flirrenden Rhythmen mit überraschenden dynamischen Brüchen und dem gemeinsamen Atmen dreier gleichberechtigter Stimmen. Ihre inspirierten Improvisationen wurden von der Kritik weltweit gefeiert. Markenzeichen der Band ist die Erweiterung des warmen akustischen Sounds durch den kreativen Einsatz von Electronics und Elementen aus der Club Music.

2016 gewannen sie den Bremen Jazz Award auf der Jazz Ahead.

Walter Lang – Klavier
Peter Cudek – Bass
Gerwin Eisenhauer – Schlagzeug

www.trioelf.de

Freitag, 30.08.2019, 20 Uhr

Hannah Köpf Band



Mit ihrem letzten Album „Lonely Dancer“ schenkte uns Hannah Köpf einen Zyklus aus Liedern, die an Folk- und Singer-Songwriter anknüpfen. Da war auch Gospel zu hören und ein Anklang von Americana, eine dem Country und Soul anverwandte Spielart aus Amerika, hierzulande noch wenig bekannt. Die musikalische Reise der Kölnerin geht mit ihrem nächsten Album, das 2019 erscheint, sogar noch weiter in diese Richtung, was sich sowohl in der Studio- als auch in der Livebesetzung ihrer Band widerspiegelt. Sie greift selber mehr in die Tasten, zupft die Gitarre und nutzt den mehrstimmigen männlichen Chor ihrer eingespielten Musiker als Basis, um ganz Storytellerin, ihre Geschichten in Form von Songs wiederzugeben. Der Cellist und Fiddler Nathan Bontrager ergänzt die Runde in Sachen Melancholie und einladenden Fiddlesoli.

Hannah Köpf – Gesang, Gitarre, Ukulele, Klavier
Nathan Bontrager – Cello, Fiddle, Gesang
Bastian Rupert – Gitarre, Gesang
Jakob Kühnemann – Bass
Tim Dudek – Schlagzeug, Gesang

www.barbaradennerlein.com

www.alvorada.biz

www.trioelf.de